Imkerverein Herzogenaurach und Umgebung e.V.

Schützt die Bienen, sie erhalten die Natur!

Optimieren der imkerlichen Nutzung!

Imkerschulung durch den Bienenfachwart des LVBI Klaus Becker



Wir müssen mit vielen Bienenvölkern für den Erhalt der Blüten-bestäubung sorgen!

Durch Schulungen und Imkern auf Probe wird das Wissen um den Bien weitergegeben!

Der Erhalt der Bienen soll uns Freude bringen!



Der Bienenschwarm:

Hier wird gezeigt, wie ein Bienen-schwarm eingefangen wird!

Vorbereitung nötig! Eimer, Leiter, Rauch, Schleier, ...



Und so wird der Bienenschwarm in die Beute geschüttet!

Vorbereitung nötig!

Beute, Rähmchen, ...!



Schnell die Folie darüber und den Deckel drauf!

Vorbereitung nötig!

Folie, ...!



Schwarmverhinderung durch Flugling:

Klappte die Schwarmverhinderung durch das Wegstellen des Volkes um nur wenige Meter und wurde aus der Zelle am alten Platz eine brauchbare Königin?



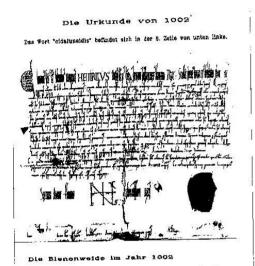
Das klappte wunderbar!

Die junge Königin hat schon ein großes Brutnest angelegt!



Das Zeidlerhaus

Auf dem Gelände der Firma adidas AG steht seit Sommer 2015 das Zeidlerhaus World of Bees bzw. des Beamten Konrad mit einigen Bienenvölkern und hilft den Umgang mit den Bienen zu erlernen!



Heinrich IL, in der er der dem Bischof Heinrich von Wirtburg gehörenten Kirche Johanner des Täufere die Abtel Porchheim, die Orte Erlangen und Eggolahulm mit Zubehör echenkt. In dieser Urkunde erscheinen die Porte "partinens at trang" (angrensend an trana) und es wird eine auf Zeidelweiden betriebene Waldbienenpflege erwähnt. "genngue pascius pus vulgo dicuntur (die genannt werden) gidzieunidigen (Bienenweiden) Wir wissen, das die Anfange von Nürnberg etwa auf das Juhr 1040 zurückgehan, Lassen Sie und an dieser Stelle fragen, wer wahl den ereten Harnberger Lebküchnern den Honig lieferte? Wir eind stolz darauf, daß es sichel such imker vom Könicshof Uraha waren.

Die abgebildete tirkunde aus dem Jahr 1902 ist für Bergogeneurach und seine imker von besonderem intereste. Er ist eine Schenkungsurkunde Kanig Die Ahnen der Imker in Herzogensurach

1348. Für die benachbarten drot Wälder von Berzogenaurach ist größere Waldbienenzeldelei beiegt.25 im Birkenbühl (Pirkelnenpuhel) waren "30 abores properate pro apibus (50 für Bienen hergerichtete Blume) et s vano apum (Strohkocho) in loce dicto an der zeydelweyden' , im Tanholt (Dohnwald) waren "4 vesa spum und 20 abores ad meilificandum preparatas (gum Honig eintragen) und im Purchkholz (Enrywald) standen "5 vasz cum solbus und 20 abores pro anibus preparates."

Im Johr 1946 finden wir in Berrogensurach den bieber Altesien Bolog für das Fort Biogenstock. Ein Beamter Kohrad benes in den genennten drai Waldern '18 casa nous et in oppido predicto (=Stadt Herzogenaurach) 12 vasa dieta pinatock ar

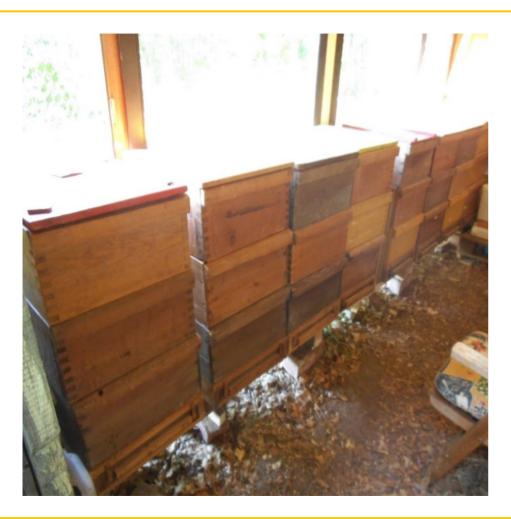
in den Porsten des Nordgaues autstand am Rand der Walder um 1040 des Königsgut 'zo dam steinernen, felsigen Berg'. Nürnberg!"



Unterschrift und Amtssiegel

- ⇒ C. Höffer, Priedrichs von Hohenlohe Rechtsbuch 1348, Bamberg 1882.
- * Bischoff, (Ann. 12), S. 69 * Blackoff, (Ann. 12), S. 69
- 3 Aus: Wilhelmi Ioannis Heyberger, 1674, Ichnographia..., Universitätä-Blujiotnek Criangen, Hist. 507 2

An der Budenwand wird mit Kopien der alten Urkunden von 1002 und 1348 hingewiesen, dass die Bienen in unserer Region schon mehr als 1000 Jahre gepflegt werden!



Die Bienenbeuten:

In 8 Beuten sind im Sommer

mit je ca. 60.000 Bienen,

1 Königin

und 600 bis 800 Drohnen zu finden!

60700 x 7 =8 =485 600!

Ca. ½ Mio Bienen für die Blütenbestäubung!



Unter dem Deckel liegt auf den Rähmchen eine Folie!

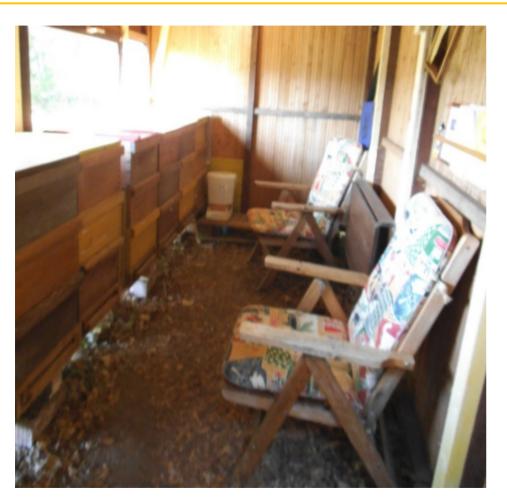


Wer wollte anfangen, die Bienen zu zählen?

Vorbereitung nötig!

Rähmchen drahten,

ausgebaute Mittel- wände richtig lagern!



Die Varroamilbe ein Schädling:

Die Kontrolle des Varroabefalls wird mit Varroagittern, die hinten in die Bienenbeuten eingelegt werden durchgeführt!

Vorbereitung nötig!

Zählmöglichkeit, ... erstellen!



Das Überprüfen des Varroabefalls durch eingelegten Varroagitter ist recht einfach!

Vorbereitung nötig!

Boden oder Varroagitter einölen, ...!



Nach zwei heißen Tagen wurden hier nur eine lebende und zwei tote Varroamilben gefunden!

Vorbereitung nötig!

Spachtel oder Pinsel zum Reinigen nutzen, ...!



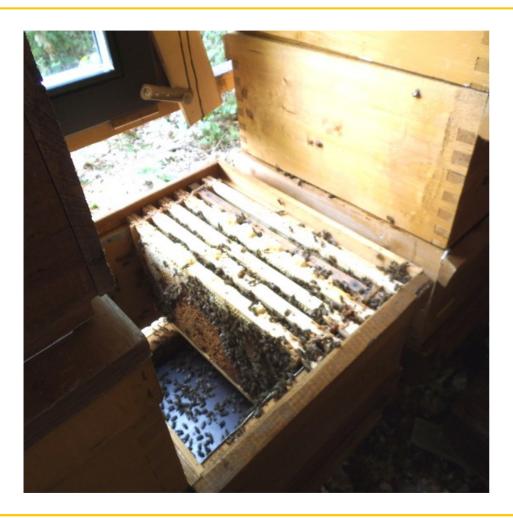
Die Honigernte:

Draußen am Flugloch ist ein ständiges Kommen und Gehen!

Es honigt mal wieder!

Vorbereitung nötig!

Fluglochbeobachtung wichtig,...!



Honigwaben mit ausgereiftem Honig werden entnommen, dabei dunkle Waben nach oben wechseln!

Vorbereitung nötig!

An Wabentausch denken!



Mit dem Refraktometer wird der Wassergehalt geprüft und muß außer bei Heidehonig kleiner als 18% sein!



Entdeckeln, schleudern, sieben, wiegen, klären, abschäumen, lagern, abfüllen und verkaufen!

Vorbereitung nötig!

Platz herrichten!



Entdeckeln, schleudern, sieben, wiegen, klären, abschäumen, lagern, abfüllen und verkaufen!

Vorbereitung nötig!

Schleuder vorher reinigen!



Ausflugsziele:

Leider ist das **Imkereckmuseum** in Obermembach zur Zeit geschlossen, aber das Zeidlerhaus auf der Herzo Base sollten Sie besuchen!

Vorbereitung nötig!

Schulungsmöglichkeiten nutzen!



Becker's Ape:

Dabei auch an die eigene Familie denken und schnell mal mit der Ape nach Gießen zum Geschwistertreffen fahren!



Besuch der Kinder von der Kita Villa Herzolino im Zeidleraus "World of Bees" bzw. des Beamten Konrad Stadtschreiber von Uraha / Herzogenaurach anno 1348.

Vorbereitung nötig!

An unser Kinder und ihre Zukunft denken!

Zusammenfassung:

Wiedereinmal haben unsere Bienen für eine gute Blütenbestäubung bei ca. 2 Mio. Blüten pro Volk und Tag gesorgt!

Das Wissen um den Bien wurde heute auch bei Ihnen erweitert! - Nutzen Sie Ihr Wissen!

Daß es lehrreich ist, sowie Freude und Spaß macht, mit den Bienen zu arbeiten und so die Zukunft der Natur zu sichern, ist immer wieder neu zu erlebt!

Mit freundlichen Imkergrüßen dankt für Ihr Interesse

Klaus Becker